

## Nachrufe Reinhard Döring

Am 9. Dezember 2017 verstarb plötzlich und unerwartet unser Mitglied Reinhard Döring im Alter von 85 Jahren wenige Wochen nach dem Tode seiner Frau. Seine hauptberufliche Tätigkeit als Pädagoge begünstigte seine Mitarbeit im Verein mit Rat und Tat. Er war dadurch ein geschätzter und verlässlicher Unterstützer in unserer Erkundungs- und Vermittlungstätigkeit.

Nach dem im Oktober erfolgten Schicksalsschlag in der Familie schrieb er noch in einem Brief über seine Zukunft, die sich nun nach der Pflege seiner erkrankten Frau so deutlich ändern würde. Aber es sollte anders kommen. Eine Hinwendung zu den früher ausgeübten wissenschaftlichen Tätigkeiten blieb ihm leider versagt. So bleiben für uns nur die Erinnerungen an seine Leistungen, die auch unserem Verein und dem Naturkunde-Museum so sehr zugute kamen. Über zehn Jahre haben wir uns in kollegialer Zusammenarbeit mit ihm der Inventarisierung des musealen Fossilien-Bestandes widmen können, an deren Zielsetzung Reinhard Döring so wesentlich mit beteiligt war. Man konnte in den Anfangsjahren nicht ahnen, wie hilfreich dieses Unternehmen werden würde.

So kann man nun von fernen Orten auf dem heute gebotenen elektronischen Wege Daten aus den Fossilien-Magazinen des Naturkunde-Museums (heute namu) für die wissenschaftliche Arbeit abrufen, ohne dorthin fahren zu müssen. Wie nützlich sind dadurch unsere Aufsammlungen und die unserer Vorgänger in Bielefeld für die Wissenschaft nah und fern geworden, was jetzt schon Früchte zeigt.

Aber nicht nur das Studium seiner fein säuberlich abgefassten Inventar-Erfassungsbögen, sondern seine Einstellungen zu unseren Zielsetzungen und Auffassungen bei den geologischen Arbeiten, denen wir uns verschrieben haben, wecken immer wieder die Erinnerung an Reinhard Döring, die wir ehrend bewahren wollen.

*Dr. Martin Büchner  
(Ehrevorsitzender)  
Ingrid und Jochen Pfundt*



*Reinhard Döring im August 2013.  
(Foto: Konrad Sährig, Spenge)*

Als gegenwärtiger geologischer Kurator des Naturkunde-Museums Bielefeld bin ich dankbar für Reinhard Dörings Engagement bei der Inventarisierung der geologischen Sammlung. Er hat damit einen wertvollen Beitrag zur Zukunftssicherung unserer Sammlung geleistet und geholfen, dieses bedeutende erdgeschichtliche Archiv und Kulturgut langfristig zu erschließen und zu bewahren. Dies ist eine ehrenamtliche Leistung (wie auch die der weiteren Mitglieder der geologischen AG), die wir als alles andere als selbstverständlich erachten. Der Name Reinhard Döring hat damit seinen verdienten Platz in der hoffentlich noch sehr langen Geschichte dieses Museums.

*Dr. Mark Keiter  
(Naturkunde-Museum Bielefeld)*